

WIR LADEN EIN

EUCHARISTIEFEIER

dienstags | freitags 7:30 Uhr
samstags 18:00 Uhr (VAM)
sonntags 7:30 Uhr | 10:00 Uhr

KREUZWEGANDACHT | Fastenzeit

freitags 18:00 Uhr

MARIENANDACHT | Mai

dienstags | freitags 19:00 Uhr
erster | letzter Sonntag 16:00 Uhr

ROSENKRANZGEBET | Oktober

dienstags | freitags 18:00 Uhr

ADVENTSANDACHT | Dezember

freitags 18:00 Uhr

NACH VEREINBARUNG

Einzelgespräch, Besinnungstag,
Kirchenführung, Wallfahrtsmesse



WIR BITTEN UM IHRE SPENDE

KLOSTER SCHÖNAU

LIGA-Bank Würzburg
IBAN DE53 7509 0300 0003 0160 64
BIC GENODEF1M05

Verwendungszweck

„Spende Innenrenovierung Klosterkirche“

Wenn Sie Ihre vollständige Adresse angeben,
erhalten Sie für Ihre Spende gerne eine steuer-
abzugsfähige Spendenquittung.

KONTAKT

FRANZISKANER-MINORITENKLOSTER

Bruder Steffen Behr (Guardian)
Schönau 28 | 97737 Gemünden am Main

Telefon 09351 60 53 82 - 0

E-Mail schoenau@franziskaner-minoriten.de

Förderkreis Kloster und
Wallfahrtskirche Schönau e. V.
Dr. Gerhard Köhler (Vorsitzender)

Telefon 09351 86 73

E-Mail dr.gerhard.koehler@t-online.de

www.kloster-schoenau.de



Wir brauchen Ihre
Hilfe und bitten um
Ihre Spende!

Innenrenovierung
der Klosterkirche
Schönau



KLOSTER
Schönau



WER WIR SIND

Gegen Ende des 12. Jahrhunderts wurde in dieser „schönen Au“ ein Zisterzienserinnenkloster gegründet, das 1564 aufgegeben werden musste. Im Jahr 1699 erfuhr das zerfallene Kloster eine Wiederbelebung durch unsere Ordensgemeinschaft der Franziskaner-Minoriten. Seit über 300 Jahren leben, beten und wirken wir Brüder des heiligen Franz von Assisi in Schönau.

Mit unserer Ordensspiritualität möchten wir den Menschen bei Lebens- und Glaubensfragen zur Seite stehen.

Wir feiern in der Schönauer Klosterkirche Eucharistie und laden zu Einzelgesprächen, geistlicher Begleitung und Besinnungstagen ein. In Gottesdiensten mit Wallfahrtsgruppen führen wir die spirituelle Tradition von Schönau fort.

Auch für Hochzeiten, Taufen sowie geistliche Konzerte ist die Klosterkirche ein beliebter Ort. Im Zusammenwirken mit unserem Förderkreis laden wir zu franziskanischen Vortragsreihen ein.

WAS WIR VORHABEN

Das Herz der Klosteranlage ist die Wallfahrtskirche, die der Gottesmutter Maria geweiht ist. Bruder Kilian Stauffer gestaltete 1699 die mittelalterliche Kirche im barocken Stil. Immer wieder braucht es bauliche Investitionen, um die Kirche instand zu halten. Der Innenraum wurde letztmalig im Jahr 1992 gekalkt.

Nach nunmehr 30 Jahren sind deutliche Verschmutzungen ersichtlich. Daher sollen eine Säuberung und ein Anstrich der Kirche neuen Glanz verleihen.

- Fehlstellen im Putz und Stuck beheben
- Wände und Deckengewölbe weiß kalkan
- Altäre und Kanzel reinigen
- undichte Fenster instand setzen
- neue Beleuchtung im Kirchenschiff
- neue Lautsprecheranlage und Liedanzeiger



WAS WIR BRAUCHEN

Die aktuelle Kostenschätzung für die geplanten Maßnahmen beläuft sich auf ungefähr 425.000 Euro. Da die Kirche uns Brüdern gehört, sparen wir schon seit vielen Jahren für die Innenrenovierung. Dennoch braucht es Ihre Hilfe, damit unsere Klosterkirche wieder erstrahlt.

Die Landesstiftung für Denkmalpflege wird sich mit einem Zuschuss an der Renovierungsmaßnahme beteiligen. Ebenso sind wir über eine bereits zugesagte finanzielle Unterstützung unseres Förderkreises dankbar.

Neben den Eigenmitteln des Klosters fehlen nun noch 75.000 Euro, um die Renovierungsmaßnahme umzusetzen.

Hierfür bitten wir um Ihre Hilfe und sagen Vergelt's Gott für jede Spende!